

6. Des Abends

Zwölf Deutsche Volkslieder
für gemischten Chor a cappella
(WoO 35 posthum.)

T.u.M.: Andreas Kretzschmer (1775-1839), pub. 1840

Johannes Brahms (1833-1897), c. 1863/1864

Nicht zu langsam, erregt

Sopran *mf* *f*
1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen_ghen, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich gehn; zu_

Alt *mf* *f*
1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen_ghen, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich gehn; zu

Tenor *mf* *f*
1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen_ghen, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich gehn; zu_

Baß *mf* *f*
1. Des A-bends kann ich nicht schla-fen_ghen, zu mei-ner Herz-lieb-sten muß ich gehn; zu_

S. *p* *pp*
5
mei-ner Herz-lieb-sten_ muß_ich gehn, und sollt' ich an_der_ Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

A. *p* *pp*
mei-ner Herz-lieb-sten_ muß ich gehn, und sollt' ich an_der_ Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

T. *p* *pp*
mei-ner Herz-lieb-sten muß_ich gehn, und sollt'_ich an der Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

B. *p* *pp*
mei-ner Herz-lieb-sten muß_ich gehn, und sollt' ich an der Tür blei-ben stehn, ganz hei-me-

(gesprochen: heimlich)

10

S. *mf* *f*
lig! 2. Wer ist denn da? Wer_ klop-fet_ an, der mich so leis auf - wek-ken kann? Das_

A. *mf* *f*
lig! 2. Wer ist denn da? Wer_ klop-fet an, der mich so leis auf - wek-ken kann? Das

T. *mf* *f*
lig! 2. Wer ist denn da? Wer_ klop-fet_ an, der mich_ so leis auf - wek-ken kann? Das_

B. *mf* *f*
lig! 2. Wer ist denn da? Wer_ klop-fet an, der mich so leis auf - wek-ken kann? Das_

15

S. *p* *pp*
ist der Herz - al-ler - lieb - ste dein, steh. auf mein Schatz und_ laß mich ein, ganz hei - me -

A. *p* *pp*
ist der Herz - al-ler - lieb - ste dein, steh auf mein Schatz und_ laß mich ein, ganz hei - me -

T. *p* *pp*
ist der Herz - al-ler - lieb - ste dein, steh auf_ mein Schatz und laß mich ein, ganz hei - me -

B. *p* *pp*
ist der Herz - al-ler - lieb - ste dein, steh auf mein Schatz und laß mich ein, ganz hei - me -

20

S. *mf* *f*
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne__ Schrei - ber__ gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so__

A. *mf* *f*
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne__ Schrei - ber gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so

T. *mf* *f*
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne__ Schrei - ber__ gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so__

B. *mf* *f*
lig! 3. Wenn al - le Ster - ne__ Schrei - ber gut, und al - le Wol - ken Pa - pier da - zu, so__

25

S. *p* *pp*
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb. in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

A. *p* *pp*
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb. in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

T. *p* *pp*
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

B. *p* *pp*
soll - ten sie schrei - ben der Lie - ben mein, sie bräch - ten die Lieb in den Brief nicht ein, ganz hei - me -

30

S. *mf* lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so *f*

A. *mf* lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so *f*

T. *mf* lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so *f*

B. *mf* lig! 4. Ach hätt ich Fe - dern wie ein Hahn, und könnt ich schwim - men wie ein Schwan, so *f*

35

S. *p* wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig! *pp*

A. *p* wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig! *pp*

T. *p* wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig! *pp*

B. *p* wollt ich schwim - men wohl ü - ber den Rhein hin zu der Herz - al - ler - lieb - sten mein, ganz hei - me - lig! *pp*